

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Samstag, den 13. Mai 1967, 8.30 Uhr:

Laut Wetterwarte Δ steigt die Nullgradgrenze mit der andauernden Südströmung heute bis rund 3300 m Höhe. In der zweiten Tageshälfte sind einzelne Gewitter möglich.

Durch die weitgehende Entladung der meisten Lawinhänge sind im allgemeinen nur kleine Naßschneelawinen zu erwarten. Mit der zunehmenden Durchfeuchtung besteht vereinzelt die Möglichkeit, daß aus den zum Teil schneereichen, schattseitigen Einzugsgebieten eine große Naßschneelawine Δ die Talregion erreicht. Besonders in den Mittags- und Nachmittagsstunden ist daher in den Lawenstrichen Vorsicht zu empfehlen.

Bei Schitouren ist in Kammlagen eine geringe Δ Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen zu beachten.

Angaben für den Bereich Felbertauern - Süd , 7.45 Uhr :

Wetter : In der zweiten Tageshälfte einzelne Gewitter möglich.

Wind : Mäßig aus Süd.

Temperatur : 2000 m $+6^{\circ}$, 3000 m $+1^{\circ}$, Nullgradgrenze heute bei ca. 3300 m Höhe.

Lawinen : Vereinzelt vorwiegend kleine Naßschneelawinen, mit zunehmender Durchfeuchtung aus schneereichen schattseitigen Einzugsgebieten vereinzelt größere Abgänge möglich. Vorwiegend in Mittagsstunden Vorsicht in Lawenstrichen.

Bei Schitouren in Kammlagen geringe Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen beachten.